

Sonderreise
für die VHS Leer



© Franck Barthelemy (Pixabay)



ic
INTERCONTACT

© Pixabay

Normandie-Reise – 80. Jahrestag der Operation Overlord

Eine Reise vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Reisebegleitung: Frau Mithöfer und Frau Kremer-Taudien

17.06.2024 – 24.06.2024



1. Tag: Montag, 17.06.2024

Busanreise

Busfahrt bis nach Amiens. Entdeckung der Stadt in Eigenregie.

Nur zwei Stunden von Paris entfernt, erwartet Sie in Amiens ein Highlight Nordfrankreichs, das gleich mit mehreren Superlativen und Auszeichnungen punktet: Amiens ist „Stadt der Kunst und Geschichte“ und gleichzeitig auch „Stadt der Jugend 2020“. Ihr Glockenturm gehört seit 2005 mit 22 weiteren Glockentürmen Nordfrankreichs zum UNESCO-Weltkulturerbe. Die 800-jährige UNESCO-Kathedrale von Amiens ist die flächenmäßig größte Kathedrale Frankreichs und ein außergewöhnliches Beispiel französischer Gotik. Amiens ist außerdem die Wahlheimat des berühmten Schriftstellers Jules Verne. Wer es grün mag, der ist in den „schwimmenden Gärten von Amiens“ genau richtig.

Übernachtung mit Abendessen in Amiens. (A)

2. Tag: Dienstag, 18.06.2024

Honfleur – Memorial von Caen

Nach dem Frühstück fahren Sie weiter und erreichen das hübsche Städtchen Honfleur.

Besichtigung in Eigenregie. Das kleine Hafendstädtchen zählt zu den schönsten und romantischsten Orten in der ganzen Normandie. Die Gegend um den alten Hafen ist berühmt. Sie war schon häufig Motiv für Artikel und Zeitschriften oder Kulisse für TV-Produktionen: Ein kleines Hafenbecken, in dem Segelboote und kleine Schiffe friedlich vor sich hin schaukeln. Dazu schmale, vier- bis siebenstöckige Fachwerkhäuser mit bunten Markisen, die rund um den Hafen gebaut wurden und ihn somit einrahmen. Weiterfahrt nach Caen und Besuch beim Mémorial von Caen. Das Museum gehört zu den umfassendsten Dokumentationen über das 20. Jahrhundert und beleuchtet die Ereignisse vom Ersten Weltkrieg bis zum Fall des Eisernen Vorhangs im Jahr 1989. Drei Dauerausstellungen nehmen

die Geschehnisse des Zweiten Weltkrieges, die Landung der Alliierten in der Normandie und die Phase des Kalten Krieges nach dem Fall der nationalsozialistischen Diktatur in Deutschland unter die Lupe. Die Einrichtung des Caen Memorials geht auf eine Initiative des ehemaligen Bürgermeisters der Stadt zurück. Das Museum wurde über den Bunkeranlagen einer deutschen Infanteriedivision errichtet und im Jahr 1988 eingeweiht.

Übernachtung mit Abendessen in Caen. (F, A)

3. Tag: Mittwoch, 19.06.2024

Arromanches und Soldatenfriedhof Colleville

Nach dem Frühstück geht es in den Küstenort Arromanches-les-Bains. Die Geschehnisse des Zweiten Weltkrieges prägen das Städtchen bis heute. Um Menschen und Material möglichst unbeeinträchtigt von Ebbe, Flut und Witterung anlanden zu können, legten die Alliierten zwei künstliche Häfen an. Teile des Hafens von Arromanches sind nach wie vor sichtbar. Nach einer historischen Einführung in die Rolle Arromanches vor, während und nach der Landung der Alliierten in diesem Küstenabschnitt gibt es die Möglichkeit, den heute touristisch geprägten Ort in Begleitung der Reiseleitung oder auf eigene Faust zu erkunden. Anschließend erfolgt die Weiterfahrt zum amerikanischen Soldatenfriedhof in Colleville-sur-Mer (Normandy American Cemetery). Hier ruht ein Teil der im Zuge der Kämpfe in der Normandie gefallenen Soldaten. Die imposante, sehr gepflegte Anlage im damaligen Landungsabschnitt Omaha Beach ist geprägt von 9.387 weißen Grabkreuzen. Zudem gibt es ein beeindruckendes Mahnmal für über 1.500 Vermisste. Nach einem Gang über den Friedhof besuchen Sie das 2007 eingeweihte Visitors Center, in dem auf die Geschichte der Landung multimedial eingegangen wird.

Abendessen und Übernachtung in Pontorson bis zum 21.06.24 (F, A)

4. Tag: Donnerstag, 20.06.2024

Mont-de-Huisnes und Mont-Saint-Michel

Morgens steht ein Besuch auf der deutschen Kriegsgräberstätte Mont-de-Huisnes auf dem Programm. Sie liegt innerhalb eines 30 Meter hohen Hügels, einen Kilometer nördlich der kleinen Gemeinde Huisnes-sur-Mer. Diese Ruhestätte ist das einzige deutsche Mausoleum in Frankreich und ist von der Gruftanlage, einem runden zweigeschossigen Bau mit einem Durchmesser von etwa 47 Metern, geprägt. Sie erfahren hier Einzelheiten zur Anlage, den Schicksalen der deutschen Soldaten in der Normandie sowie über Erhalt und Pflege deutscher Kriegsgräberstätten. Weiter führt Sie die Fahrt zum Mont-Saint-Michel, den Sie im Rahmen einer Führung besuchen. Bereits 1979 nahm die UNESCO den Mont-Saint-Michel in das Verzeichnis des Weltkulturerbes auf. Das „Wunder des Abendlandes“ thront majestätisch auf seinem felsigen Eiland, umgeben von einer grandiosen Bucht mit dem größten Tidenhub in ganz Europa. (F, A)

5. Tag: Freitag, 21.06.2024

Bayeux

Weiterfahrt nach Bayeux – Stadtbesichtigung und Besichtigung des Musée de la Tapisserie in Bayeux. Das kleine, jedoch weltbekannte Bayeux wurde nach der Landung der Alliierten kaum zerstört. Im Musée de la Tapisserie bewundern Sie den beeindruckenden, 68 Meter langen Wandteppich aus dem 11. Jahrhundert, der die Eroberung Englands durch Wilhelm den Eroberer darstellt. Das wertvolle historische Dokument trägt seit 2007 den UNESCO-Titel „Memory of the World“.

Abendessen und Übernachtung in Bayeux bis zum 23.06.24 (F, A)

6. Tag: Samstag, 22.06.2024

Karamell von Isigny – Friedhof La Cambe

Heute besuchen Sie zunächst die Caramell d'Isigny. Diese kleine, aber feine Caramell-

Gemeinsam die Welt entdecken.





Fabrik in Isigny genießt einen weltweiten Ruf. Hier werden ausschließlich Produkte aus der Region verwendet. Diese Milchbonbons können einen schwach werden lassen! Anschließend folgt noch einmal ein Blick in die Geschichte. Die deutsche Kriegsgräberstätte La Cambe liegt nur wenige Kilometer vom damaligen Landungsabschnitt Omaha Beach entfernt und ist mit 21.245 Toten die größte deutsche Kriegsgräberstätte in der Normandie. Im Mittelpunkt der Anlage stehen Gemeinschaftsgräber, wie auch der fast sechs Meter hohe Tumulus (Grabhügel). Statt einzelner Kreuze als Grabzeichen gibt es Gruppen von Symbolkreuzen, die keine Namen tragen. Die Ausstellung im Informationszentrum dokumentiert an Beispielen, was die Menschen im Krieg erleiden mussten. Sie beschreibt Schicksale und lässt Menschen zu Wort kommen. Den Bildern und Geschichten von Tod, Leid, Zerstörung und Kriegsgräbern stellt sie hoffnungsvolle Beispiele der Versöhnung, Verständigung und Freundschaft gegenüber. (F, A)

7. Tag: Sonntag, 23.06.2024 Calvados und Gent

Antritt der Heimreise bis nach Gent. Unterwegs Besichtigung mit Probe einer Calvadosbrennerei. Stolz sind die normannischen Obstbauern. Während die Burgunder, Bordeauxer und Elsässer nichts als Wein im Sinn haben, hängt das Herz der Nordfranzosen am Apfel: Sie schwören auf Calvados. Statt mit Rebgrärten ist die französische Nordwestregion mit Apfelplantagen übersät, rund neun Millionen Bäume. Alle auf dichten grünen Wiesen – das ist etwas fürs Auge und die Äpfel fallen weicher!

Abendessen und Übernachtung in Gent. (F, A)

8. Tag: Montag, 24.06.2024 Gent – Heimreise

Bevor Sie heute die Rückreise antreten, lernen Sie während einer Stadtführung die Stadt Gent näher kennen. (F)

Programmänderungen vorbehalten.

Inklusivleistungen

- Busanmietung ab/bis Oldenburg für die geplante Reisedauer
- 7 Übernachtungen in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC inkl. Städtesteuer
- 7 x Frühstücksbuffet

- 7 x Abendessen in Restaurants oder in den Hotels wie im Programm ausgewiesen
- Qualifizierte örtliche deutschsprachige Fremdenführung am 6. Tag
- Besuch des Mémorial von Caen inkl. Audioguide in deutscher Sprache
- Besuch im Cimetière américain von Colleville
- Führung inkl. Eintritt Abtei von Mont-Saint-Michel
- Stadtführung in Bayeux in deutscher Sprache
- Besuch des Musée de la Tapisserie in Bayeux
- Besuch der Karamell-Fabrik in Isigny
- Besuch einer Calvados-Destillerie mit Verkostung
- Stadtführung in Gent in deutscher Sprache
- IC-Service- und -Informationsmaterial

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Trinkgelder
- Getränke zu den Mahlzeiten

Reisepreis

Der Preis für die genannten Leistungen beträgt pro Person im Doppelzimmer:

bei mindestens 25 Personen **€ 1.845,00**

Einzelzimmerzuschlag **€ 390,00**

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Maximale Teilnehmerzahl: 35 Personen

Ihre Anmeldung

Anmeldungen bitte schriftlich mit dem beiliegenden Vordruck, pro Person bzw. Paar ausfüllen, unterschreiben und an folgenden Kontakt senden:

INTERCONTACT GmbH
z. Hd. Herrn Lukas Mehren
In der Wässerscheid 49, 53424 Remagen
E-Mail: lmehren@ic-gruppenreisen.de
Telefon: (0 26 42) 20 09-39
Fax: (0 26 42) 20 09-38

Reiseveranstalter

INTERCONTACT Gesellschaft für Studien- und Begegnungsreisen mbH, In der Wässerscheid 49, 53424 Remagen, ist der Veranstalter im Sinne des Reiserechts. Es gelten die Allgemeinen Reisevertragsbedingungen des Veranstalters, welche Sie bequem im Internet

unter www.intercontact-reisen.de/agb.html einsehen können.

Zahlung

Nach Reisebestätigung an die Firma INTERCONTACT.

Rücktrittskosten

Es gilt Ziffer 5 der INTERCONTACT-Reisevertragsbedingungen.

Reiseversicherung

INTERCONTACT bietet Ihnen eine einfache und komfortable Reiseversicherung – von der einfachen Reiserücktrittsversicherung bis zum Vollschutzpaket – an. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.ic-gruppenreisen.de/reisehinweise.html#main-content.

Hinweis im Zusammenhang mit COVID-19: Bei den von uns angebotenen Versicherungen ist eine unerwartete COVID-19-Erkrankung nicht von der Erstattung ausgeschlossen.

Lassen Sie sich zusätzlich gern von der INTERCONTACT-Versicherungsexpertin Frau Kohlhaas beraten. Telefon: (0 26 42) 20 09-0, E-Mail: gkohlhaas@ic-gruppenreisen.de.

Einreisebestimmungen

Für die Einreise nach Frankreich benötigen deutsche Staatsbürger einen für die Reisedauer gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Für andere Staatsbürgerschaften informieren wir Sie in unserem Datenbankinformationssystem unter <https://visumcentrale.de>.

Insolvenzversicherung

Ihre Reisepreiszahlungen sind durch eine Insolvenzversicherung abgesichert. Den Sicherungsschein erhalten Sie mit Buchungsbestätigung.

Wichtige Anmerkungen

Diese Reise ist für gehbehinderte Personen im Allgemeinen nicht geeignet. Im Zweifel kontaktieren Sie uns wegen Ihrer individuellen Bedürfnisse vor der Buchung.

Vorbehalt

Stand der Drucklegung ist September 2023. Irrtum und Änderungen müssen vorbehalten bleiben.